



HUNDEERZIEHUNG NÜTZT. HUNDEERZIEHUNG SCHÜTZT

ÖSTERREICHISCHER
GEBRAUCHSHUNDESORT-VERBAND



Lawinen & Suchhundestaffel Eisenerz

Vorgaben zum Training mit Sport und Rettungshunden im ÖGV Eisenerz unter Berücksichtigung der Covid 19 Maßnahmen der Bundesregierung vom 30.04.2020

Themen	Maßnahmen ÖGV Eisenerz
Toiletten	Der Vereinsvorstand hat dafür zu sorgen das im Sanitärbereich ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung steht und die Kontaktflächen regelmäßig desinfiziert werden.
Allgemein	Es dürfen maximal 10 Personen (inklusive Trainer und Hilfspersonal) zur selben Zeit an den Trainings teilnehmen. Es ist immer darauf zu achten das die Mindestabstände eingehalten werden.
	Der Abstand zwischen Trainern und Hundeführern muss mindestens 2 Meter betragen.
	Bei Unwohlsein oder Krankheits-Symptomen eines Hundeführers ist eine Teilnahme am Training nicht gestattet.
	Keine Leinenübernahme von Kursteilnehmern. Fremde Trainingsgegenstände sollen von keinem Trainer oder Hundeführer berührt werden außer man verwendet Einweghandschuhe.
	Es ist darauf zu achten das nur die am Training teilnehmenden Hundeführer sich am Vereinsgelände aufhalten.
	Hundeführer müssen nach Beendigung des Trainings das Vereinsgelände so rasch als möglich wieder verlassen.
	Ein Kantinenbetrieb ist zurzeit nicht zugelassen. Das Vereinsheim bleibt bis auf den Bereich der Toilette geschlossen.
	Es wird empfohlen eine Anwesenheitsliste pro Training zu führen um im Falle einer auftretenden Infektion die zeitgleich anwesenden Personen sofort verständigen zu können.
	Trainer und Kursteilnehmer einer Risikogruppe wird die Teilnahme an den Trainings freigestellt.
Unterordnung	In der Unterordnung dürfen sich maximal zwei Hundeführer mit ihren Hunden am Ausbildungsplatz befinden, wovon ein Hundeführer seinen Hund an der dafür vorgesehenen Ablagestelle positioniert. Ist das Ablegen unter Ablenkung nicht im Training enthalten, soll sich nur ein Hundeführer mit seinem Hund am Ausbildungsplatz befinden.
Fährtenarbeit	Da immer nur mit einem Hund gearbeitet wird ist hier grundsätzlich auf das Einhalten des Mindestabstandes aller andern Hundeführer zu achten. Beim Auslegen von Fremdgegenständen sind Einmalhandschuhe zu tragen.
Stöbern	Kann unter Berücksichtigung der allgemeinen Vorgaben durchgeführt werden.

Bankverbindung: Die Steiermärkische Sparkasse, BLZ 20815, Konto Nr. 24100 000421
Obmann: Schume Erwin, 8790 Eisenerz, Lärchenstraße 22 Tel. 0664/5334378
ZVR.: 730978440 DVR.:0498343/715



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Suchhundestaffel Landesverband Steiermark

Suchhundestaffel Rotes Kreuz, Trainingsmöglichkeit	
Allgemein	Für alle Trainings der Suchhundeführer auf Ausbildungsplätzen gelten die oben angeführten Maßnahmen des ÖGV Eisenerz.
Suchhundetraining	Bei den Staffelt Trainings ist unbedingt darauf zu achten das die Anzahl aller Teilnehmer (Hundeführer, Trainer und Figuranten) die Zahl 10 nicht überschreitet.
	Bei der Anzeige eines Figuranten ist unbedingt auf den nötigen Abstand zwischen dem Figuranten und dem Hundeführer zu achten.
	Sollten gemeinsame Suchen zweier Hundeführer durchgeführt werden ist ebenfalls die Abstandsregel einzuhalten.
	Hundeführer die in eine Risikogruppe fallen haben keine Verpflichtung an dem Training teilzunehmen.
	Eine Handdesinfektionsmöglichkeit muss immer zur Verfügung stehen.
	Bei der Benutzung von fremden Motivationsgegenständen müssen die Figuranten Handschuhe (Einweghandschuhe) benutzen.
	Die Einhaltung der Abstandsregel (mindestens 2 Meter bei verstärkter Atmung 5 bis 10 Meter) ist von den Staffelmittgliedern einzuhalten.
	Änderungen von Vorgaben werden allen Staffelleitern und Trainern rechtzeitig bekanntgegeben.

Obmann ÖGV Eisenerz
Landesleiter Suchhunde
Erwin Schume